

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Newsletter Januar 2023

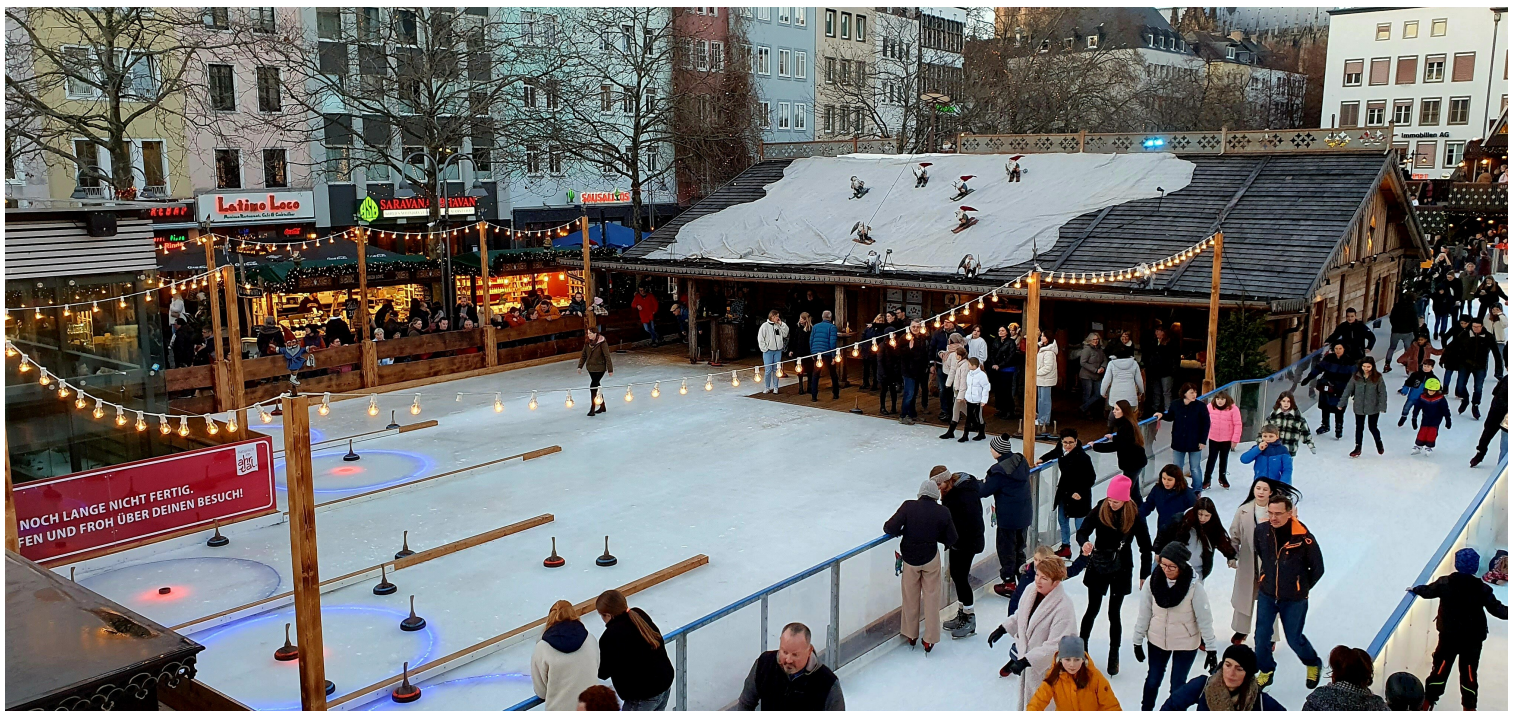
Bildquelle: Deutsche Bahn AG / Volker Emersleben

Wir wünschen euch allen einen guten Start in das Jahr 2023.

Besinnliche und ruhige Zeiten liegen hinter uns - auch bei railbow ist "zwischen" den Jahren nicht viel passiert. Dennoch sind wir bereits in den Planungen für 2023 unterwegs: railbow wird wieder an CSDs teilnehmen. Der Umfang ist in Klärung. Wir haben viele Ideen für spannende bundesweite und regionale Events und Kooperationen. Wir freuen uns wieder auf eure aktive Beteiligung.

railbow und die Newsletterredaktion

#Eisstockschießen oder
#railbowGoesHeinzelsWintermärchen — Alexander



Vorneweg: nein, es werden keine gefrorenen Stöcke geschossen. Ähnlich dem Curling versucht man die Eisstöcke der eigenen Mannschaft „in Bestlage“ zur Daube zu bringen, einer runden Gummischeibe mit Loch mit einem Durchmesser von etwa 12cm. Die Daube wird dabei auf dem Mittelkreuz des Zielfeldes und im Regelfall 24,5 Meter von der Abspielstelle platziert. So weit so gut.

Es ist Dienstag, der erste im neuen Jahr, und railbow-NRW hat zum ersten Treffen in 2023 auf dem **Wintermärchen der Heinzel** in Köln eingeladen. Blauer Himmel und Sonnenschein, der einzige trockene Tag der Woche und für angenehme Temperaturen sorgt heißer Glühwein, vor allem gegen die Kälte von unten. Frische Luft, Bewegung und beste Gesellschaft – da freuen sich nicht nur die Vorsätze! Mit viel Elan und jeder Menge Spaß geht es in jeweils vier Runden darum gegeneinander die meisten Punkte und somit den Sieg zu holen. Ein kleines Turnier, wobei aber nicht das Gegeneinander im Vordergrund steht, sondern das Beisammensein.

Einfach mal aus dem Alltag ausbrechen und den Kopf frei machen bevor es in den nächsten Monaten wieder um CSD, Spendensammeln, Unterstützung der Aidshilfe oder das generelle Einstehen für unsere Rechte geht. Es gibt genug Arbeit und ernste Themen, da kommt so ein Just-For-Fun Event einfach mal wie Entspannung daher. Vielleicht wurde dabei sogar der Grundstein für eine neue Neujahrstradition in Köln gelegt? Auf die nächsten zwölf Monate.

#gayMomTalking — Alexander

Gay Mom Talking



Bildquelle: gay-mom-talking.podigee.io / Madita Haustein

Das neue Jahr steht nicht nur vor der Tür, nein, es ist auch schon stürmisch durch das ganze Zimmer gelaufen auf der Suche nach den immer neuen, immer guten Vorsätzen. Ich kann dir gerne einen von meinen zur Mitnutzung anbieten – mehr Podcast hören! Davon gibt es fast so viele wie Sand am Meer. Wobei der:die geneigte Badeurlauber:in weiß, Sand ist nicht gleich Sand. Darum geht es hier gleich in die nächste Runde der Vorstellungen und Empfehlungen von queerem Content.

Heute möchte ich dir den Podcast **GayMomTalking** ans Herz legen. Jeder weiß, Familie ist nicht einfach und man kann sie sich in der Regel nicht aussuchen. Wobei wir als LGBTIQ*Gemeinschaft es teilweise mit den eigenen Eltern am schwersten haben, wir uns aber auch die beste Familie aussuchen können!

So vielfältig die Konstellationen in einer Regenbogenfamilie sein mögen, so unterschiedlich sind auch die Probleme, Themen und vor allem Kinderfragen, die beantwortet werden wollen. Dieses ganze Spektrum greift Regenbogen-Mama Madita Haustein auf und spricht mit Regenbogenfamilien über deren ganz persönlichen Familiengeschichten. Denn: **FAMILIE IST BUNT!**.

#GeistigerSchaden oder #EndeEinerVerstörendenFußball-WM
— Philipp

Was habt ihr von der Fußball-WM mitbekommen? Falls ihr jetzt sagt: "Kaum etwas!", geht es euch wie vielen anderen auch. Der Sportteil ist schnell zusammengefasst: Deutschland hat die Vorrunde nicht überstanden und Argentinien ist neuer Weltmeister.

Jetzt aber zu den wichtigen Einzelheiten: wie wir bereits berichteten, hatte die FIFA das Tragen der „One Love Binde“ auf dem Spielfeld untersagt. Kein Team trug sie daraufhin, zu sehen war sie allerdings dennoch und das sogar direkt neben dem FIFA-Boss Gianni Infantino. Unsere Innenministerin Nancy Faeser zeigte sie deutlich sichtbar an ihrem linken Arm. Die deutsche Nationalmannschaft versuchte dagegen anders, ein Statement zu setzen. Auf dem Mannschaftsfoto halten sich alle Spieler den Mund zu. Nach dem Vorrunden-Aus ging auf Social Media ein Video aus dem katarischen Fernsehen durchs Netz, das elf Personen zeigt, die dem DFB-Team höhnisch zuzwinkern und sich dabei auch noch den Mund zu halten. So viel zu den Werten in Katar.

Zudem wurde das belgische Auswärtstrikot verboten, da am Kragen das Wort „Love“ zu erkennen war. Allerdings steht das Wort für den Namen der Kollektion des offiziellen Hauptsponsors Adidas. Nach Angaben der FIFA wurde es aus kommerziellen Gründen verboten. Nun ja. Wichtig ist auch noch zu erwähnen, dass die Spieler der iranischen Nationalmannschaft die Hymne ihres Landes nicht mitgesungen haben. Damit wollten sie Solidarität mit den Protesten im Iran zeigen und wagten wirklich etwas. Dies kann noch schwere Folgen für die Spieler und ihre Familien haben, wie der Fall des Ex-Profi-Fußballers Amir Nasr-Azadani zeigt - ihm droht die Todesstrafe, da er bei Unruhen am 18.11.2022 verhaftet und wenig später des „Hochverrats“ beschuldigt wurde. Mit Blick auf die Brutalität, mit der das Regime des Iran vorgeht, ist mit dem Schlimmsten zu rechnen.

Abschließend muss festgehalten werden: Ein Glück ist diese WM der Schande nun vorbei.

Quelle(n):

1. [spox.com: DFB-Team: Innenministerin Nancy Faeser trägt "One Love"-Binde bei Deutschland-Spiel](#)
2. [sport1: Katarer verhöhnern DFB-Team im TV](#)
3. [zdfheute vom 13.12.2022: Ex-Profi-Fußballer soll Todesstrafe drohen](#)



QUEER
FILM
FESTIVAL

Danke!

queerfilmfestival.net

Ein eher zufällig entdeckter Zeitschriftenartikel über Salzgeber war mir Anlass dafür, mal einen kurzen Blick auf die queere Film- und Buchlandschaft zu werfen.

Der 1985 als Salzgeber Edition gegründete Filmverleih widmet sich von Beginn an kleinen, ansonsten wohl eher chancenlosen Arthousefilmen zu anfangs schwulen, heute auch anderen queeren Themen, er organisiert bzw. unterstützt mittlerweile auch etliche Festivals wie z. B. das alljährlich im Herbst bundesweit stattfindende **QueerFilmFestival**.

Seit 2014 engagiert sich Salzgeber neben dem Filmgeschäft auch auf dem Buchmarkt. In der Salzgeber Buchverlage GmbH gingen **Männerschwarm** (früher Hamburg, heute Berlin), **Bruno Gmünder** (Berlin) sowie **Albino** (Berlin) auf. Damit reicht das Portfolio heute allein bei den Büchern von Belletristik bis Erotik. Da der hiesige, explizit queere Buchmarkt nicht allzu groß ist, dürfen wir durchaus dankbar dafür sein, dass es nach wie vor sowohl Verlage als auch sich diesem Programm und Publikum verschriebene Buchläden überhaupt gibt.

Beispielhaft seien hier nur die Buchhandlungen **Eisenherz** (früher „Prinz Eisenherz“) in Berlin oder der **Erlkoenig** in Stuttgart genannt.

Der Gmünder-Verlag brachte Bücher für schwule Männer heraus, später wurde außerdem die kleine Einzelhandelskette **Bruno's** gegründet, die erfreulicherweise auch noch heute besteht, aber wohl kaum als Buchhandlung gelten kann. Der Gmünder-Verlag selbst wurde dagegen zweimal insolvent.

Salzgeber wird seit über 30 Jahren durch den Alleineigentümer Björn Knoll geführt, der das Unternehmen nun abgeben, aber nicht einfach an den Meistbietenden verkaufen möchte. Vielmehr wurde extra eine Queere Kulturstiftung gegründet, die die Firma übernehmen sowie erwirtschaftete Überschüsse für den Erhalt und die Förderung queerer Kultur einsetzen soll.

Kultur trägt wesentlich zu Sichtbarkeit und zum gesellschaftlichen Wandel bei. Viel davon ist aber unter betriebswirtschaftlichem Blick nicht realisierbar und benötigt Förderung. Letztendlich haben aber auch wir selbst es maßgeblich in der Hand, indem wir den Weg zum Buchladen auf uns nehmen oder wenigstens dort und nicht bei den gesichtslosen Riesen bestellen oder indem wir unser Geld vornehmlich in jene Kinos tragen, die queere Filme zeigen.

Allerdings finde ich es so schön überraschend normal, in zwei Berliner Bahnzeitungs- und Buchläden (Ostbahnhof und Friedrichstraße) queere Bücher zu finden. Natürlich soll auch diese Normalität durch Entdecken und Kaufen unterstützt werden.

Quietschbunte, superknappe Badehosen hast Du bestimmt genug im Schrank, kauf Bücher bei echten Menschen! 😊

Der **#besondereTag** im Januar

#TagdesdeutschenSchlagers — Alexander und Philipp

Manch einer vergöttert ihn, andere hassen ihn abgrundtief. Es geht allzu oft nur um das Eine, dann aber bitte mit Sahne! Aber so ist er halt, der deutsche Schlager. Im Jahr 2009 ergriff der Verein Schlagerfreunde Essen 1996 e.V. die Initiative, denn sie wollten keine Schokolade, sie wollten, nein, in dem Fall keinen Mann, sondern lieber diesen Tag ins Leben rufen. Anlass war für die Schlagerfans ein historischer Tag: am 18.01.1969 um 18:50 Uhr flimmerte zum ersten Mal die ZDF-Hitparade durch die bundesdeutschen Wohnzimmer.

Ja, Wunder gibt es immer wieder und so übernahm die Schirmherrschaft für den ersten "Tag des Schlagers" sowie den damals 40. Jahrestag der ZDF-Hitparade kein Geringerer als der erste Moderator dieser Sendung, Dieter Thomas Heck. Ein bisschen Spaß muss sein, darum findet dieser Tag seitdem immer am dritten Samstag im Januar statt und wird von Schlagerfans jenseits von Eden, in einem Bett im Kornfeld über den Wolken, mit griechischem Wein gefeiert.

#FunFacts — Alexander

Wusstest du eigentlich schon ...

..., dass der österreichische Eiskunstlaufverband von Geschlechtskategorien wegwill? Bei Wettbewerben sollen Sportler:innen in verschiedenen Bereichen Punkte sammeln und so in Leistungskategorien antreten.

Quelle: [instagram.com/willkommenimclub/](https://www.instagram.com/willkommenimclub/)

..., dass US-Präsident Joe Biden mit seiner Unterschrift ein Gesetz zum Schutz der gleichgeschlechtlichen Ehe in Kraft gesetzt hat?

Jetzt ist die „Ehe für alle“ in den USA bundesweit geschützt und alle Bundesstaaten sind verpflichtet, auch andernorts legal geschlossene Ehen anzuerkennen. Damit ist ein als verfassungswidrig eingestuftes Gesetz gestrichen worden, das die Ehe als Verbindung ausschließlich zwischen Mann und Frau definiert.

Quelle: [tagesschau.de/Gleichgeschlechtliche Ehe muss anerkannt werden](https://www.tagesschau.de/Gleichgeschlechtliche-Ehe-muss-anerkannt-werden)

..., dass Schottland ein neues Transgender-Gesetz beschlossen hat?

Das umstrittenste Gesetzesvorhaben seit der Gründung des Regionalparlaments vor 24 Jahren schafft das medizinische Pflichtgutachten ab, setzt das Mindestalter für einen Antrag von 18 auf 16 Jahre herab und die Mindestdauer, in der ein trans* Mensch zuvor in seiner neuen Geschlechterrolle gelebt haben muss, wird von zwei Jahren auf drei Monate verkürzt.

Quelle: [queer.de/Schottland verabschiedet Selbstbestimmungsgesetz](https://www.queer.de/Schottland-verabschiedet-Selbstbestimmungsgesetz)

Termine, Termine, Termine

Bundesweit

Keine Termine

Hamburg/Niedersachsen/Bremen/Schleswig-Holstein

07.02.2023 Stammtisch in M&V Bar, Lange Reihe, Hamburg

Berlin/Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern

21.01.2023 Frühstücks meet&greet, in "Alex" am Alexanderplatz, ab 10 Uhr

25.01.2023 Berlin After Work, in **Bar Marienhof**, Marienburger Str. 7, Berlin, ab 19 Uhr

Hessen/Thüringen

18.01.2023 Hessen-Stammtisch im **Switchboard**, Alte Gasse, Frankfurt, ab 18 Uhr

03.02.2023 virtueller Stammtisch

Sachsen/Sachsen-Anhalt

Keine Termine

Bayern

19.01.2023 Präsenz-Stammtisch, **Café Bar Cartoon**, An der Sparkasse 6, Nürnberg, ab 17 Uhr

26.01.2023 Präsenz-Stammtisch, München, Location noch offen

Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz/Saarland

10.01.2023 Präsenz-Stammtisch - Happy New Year

26.01.2023 Präsenz-Stammtisch - Überprüfung der Vorsätze

Folge uns auch auf



Railbow

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.

Deutsche Bahn AG
Railbow @ Personalstrategie und Diversity (HRS)

railbow@deutschebahn.com
db.de/railbow

Pflichtangaben anzeigen

Nähere Informationen zur Datenverarbeitung im DB-Konzern finden Sie hier:
<http://www.deutschebahn.com/de/konzern/datenschutz>

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.